

Wissens- und Service-Plattform fürs Fachhandwerk auf der Internationalen Handwerksmesse in München durchgestartet

PRESSEMITTEILUNG +++ Hundsbach, 25.03.2019

+++ Wissens- und Service-Plattform DIGITALISIERUNG PRAKTISCH GESTALTEN ist im Rahmen der Internationalen Handwerksmesse in München (IHM) offiziell gestartet. +++ Kooperation mit dem Alfons W. Gentner Verlag wird das Bewusstsein für die Notwendigkeit einer umfassenden Digitalisierung im Handwerk schärfen. +++ Cloud-Telefonie-Anbieter NFON ist erster Digital Innovator des Handwerks. +++ In dem Blog „Jochen wird digital“ schreibt der Inhaber eines typischen Handwerksunternehmens über seinen Weg zum digitalen Vorreiter. +++ Forum DIGITALISIERUNG PRAKTISCH GESTALTEN war mit seinen Ausstellungspartnern auf der IHM die zentrale Anlaufstelle für digitale Innovationen im Handwerk. +++ Mit Shaper Tools ist ein Ausstellungspartner des Forums DIGITALISIERUNG PRAKTISCH GESTALTEN auf der IHM mit dem Bundespreis für hervorragende innovatorische Leistungen im Handwerk ausgezeichnet worden.

Neue Wissens- und Service-Plattform DIGITALISIERUNG PRAKTISCH GESTALTEN

Die G + F Verlags- und Beratungs-GmbH entwickelt gemeinsam mit Partnern praxistaugliche Wissens- und Service-Angebote, die gezielt auf die Anforderungen der rund eine Million Fachhandwerksunternehmen zugeschnitten sind. Einen wichtigen Beitrag zu einer erfolgreichen Digitalisierung im Handwerk wird dabei die Internet-Plattform DIGITALISIERUNG PRAKTISCH GESTALTEN (www.digitalisierung-praktisch-gestalten.de) leisten. „Unser neues Angebot richtet sich an Handwerksunternehmen, die ihre Digitalisierung selbst in die Hand nehmen und ihr Geschäft mithilfe internetbasierter Technologien besser, produktiver und erfolgreicher machen möchten“, so Andreas R. Fischer, G+F-Geschäftsführer und Initiator der Plattform DIGITALISIERUNG PRAKTISCH GESTALTEN bei der Kick-off-Veranstaltung auf der diesjährigen IHM.

Kooperation mit dem Gentner Verlag vereinbart

Der Alfons W. Gentner Verlag (<https://www.gentner.de/>) treibt die digitale Erneuerung der Handwerksbetriebe künftig gemeinsam mit DIGITALISIERUNG PRAKTISCH GESTALTEN voran. Das

Fachmedienunternehmen aus Stuttgart deckt mit zahlreichen Titeln und Portalen, wie beispielsweise dem SBZ-Magazin – Sanitär Heizung Klima – und www.haustec.de, den kompletten Bereich der Gebäudetechnik ab und hat tagtäglich mit dem Handwerk zu tun. Robert Reisch, Geschäftsführer Digital & IT/CDO, Alfons W. Gentner Verlag, zu der Zusammenarbeit: *„Wir informieren Handwerksunternehmen bislang vor allem über die technischen Entwicklungen der jeweiligen Gewerke. Daher haben wir einen Partner gesucht, der uns bei dem Thema Digitalisierung mit seiner Lösungskompetenz und Erfahrung inhaltlich begleitet.“*

NFON als ersten Digital Innovator des Handwerks gewonnen

Zu den integralen Bestandteilen der Plattform DIGITALISIERUNG PRAKTISCH GESTALTEN zählt die TechMap, die ebenfalls im Rahmen der IHM 2019 erstmals dem Fachpublikum aus dem Handwerk vorgestellt wurde. Der erste Wegweiser durch den digitalen Technologiedschungel setzt sich in Zusammenarbeit mit Digital-Innovatoren und IT-Unternehmen intensiv mit den digitalen Technologien, Anwendungen und Services auseinander, die Entscheider im Handwerk für die erfolgreiche praktische Gestaltung ihres digitalen Wandels benötigen. Dazu Klaus Teßmann, Kompetenzpartner der Plattform DIGITALISIERUNG PRAKTISCH GESTALTEN, in seinem Impulsvortrag auf der IHM 2019: *„Das Handwerk und die Welt der digitalen Technologien müssen zusammenkommen und sich auf Augenhöhe begegnen. Jeder muss dabei seine Identität behalten können. Deshalb benötigen wir einen Wegweiser, der die Sprache beider Welten spricht. Und das ist die TechMap Handwerk.“* Mit der NFON AG (www.nfon.com) konnte bereits ein namhaftes Technologie-Unternehmen als Digital Innovator gewonnen werden. Der Anbieter IP-basierter Kommunikationslösungen wie der Cloud-Telefonanlage Cloudya bietet über die TechMap Praxiswissen, das sich gezielt an den Belangen des Handwerks orientiert und daher für die Entscheider in den Betrieben eine hohe Relevanz bietet.

Pilotprojekt gelebte Digitalisierungspraxis:

Unternehmer-Blog „Jochen wird digital“ gestartet

Jochen Oberrauter leitet ein traditionsreiches österreichisches Raumausstatter-Unternehmen mit rund 30 Mitarbeitern. In dem Blog „Jochen wird digital“ (www.jochen-wird-digital.at) schreibt er über seinen Weg vom typischen Handwerksbetrieb, der bislang mit einer statischen IT und klassischer Branchensoftware gearbeitet hat, zum digitalen Vorreiter. *„Digitalisierung heißt für mich, sich zu verbessern, Kompetenz zu zeigen und sich vom Wettbewerb klar abzuheben. Irgendwie haben wir alle Ideen im Kopf, wie unsere Firma ausschauen sollte. Aber das umzusetzen, das ist die große Herausforderung. Das möchte ich mit Andreas R. Fischer angehen“*, sagte der Geschäftsführer und Inhaber der Oberrauter GmbH auf der IHM 2019. In dem vorab veröffentlichten Interview-Buch „Ein Handwerksunternehmen wird ‚radikal digital‘“ geben die beiden Partner einen detaillierten Einblick in ihr gemeinschaftliches Vorhaben mit dem klar definierten Ziel, die Oberrauter GmbH im Verlauf der nächsten Monate in DAS digitale Vorzeigeunternehmen des Handwerks umzuwandeln. Der Blog

„Jochen wird digital“ lässt andere Handwerksbetriebe, die ebenfalls ihren digitalen Idealzustand erreichen möchten, an diesem spannenden Veränderungsprozess unmittelbar teilhaben.

Rückblick auf das Forum DIGITALISIERUNG PRAKTISCH GESTALTEN der IHM 2019

Das Forum DIGITALISIERUNG PRAKTISCH GESTALTEN hat seinen Ausstellungspartnern und den Messebesuchern auf der diesjährigen IHM, die vom 13. bis 17.03. in München stattfand, eine tolle Bühne für digitale Innovationen im Handwerk geboten. Das Spektrum reichte von IP-basierten Kommunikationssystemen (NFON) über vernetzte Elektrowerkzeuge (Milwaukee), digitale Komplettlösungen für den Gerüstbau (Scaffeye), „baustellentaugliche“ Dokumentations- und Kommunikationsangebote (Datengut GmbH, MyCraftnote), Anwendungen für die Projektentwicklung und Aufgabenmanagement (Mindmeister, Meistertask) bis hin zu der handgeführten, portablen CNC-Fräse, die man bei Shaper Tools selbst ausprobieren konnte. Namhafte Experten aus der IT-Branche vermittelten in Impulsvorträgen, Praxisgesprächen, TechMap-Runden und kostenlosen Kompakt-Workshops ihre Sichtweisen auf die Digitalisierung im Handwerk. In einem Punkt waren sich die anwesenden Experten einig: *„Ohne Cloud keine echte Digitalisierung. Bedenken bringen uns hier nicht weiter. Unsere alltägliche private Nutzung des Smartphones zeigt doch klar, dass die Cloud nicht böse ist, sondern großen Nutzen stiftet“*, fasst Andreas R. Fischer zusammen.

Ausstellungspartner Shaper Tools erhält Bundesinnovationspreis

Auf der Internationalen Handwerksmesse wurde Shaper Tools mit dem Bundespreis für hervorragende innovatorische Leistungen im Handwerk ausgezeichnet. Seit 1989 verleiht das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie diesen Preis, der mit 5.000 Euro dotiert ist. Die CNC-gesteuerte Oberfräse Shaper Origin ist ein Musterbeispiel dafür, wie in einem Handwerkszeug das Analoge und das Digitale verschmelzen. Dementsprechend war der Stand des Start-up-Unternehmens Shaper Tools eine der Attraktionen auf dem Forum DIGITALISIERUNG PRAKTISCH GESTALTEN.

Hinweise für die Presse:

Sie benötigen ein Rezensionsexemplar des auf der IHM erschienenen Interview-Buchs für Ihre redaktionelle Berichterstattung? Sie haben Interesse an einem Interview mit den Protagonisten Jochen Oberrauter und Andreas R. Fischer? Sie benötigen Bildmaterial? Sie haben sonstige Fragen? Dann setzen Sie sich bitte direkt mit dem Verlag in Verbindung.

Belegexemplar erwünscht.

Über die G+F Verlags- und Beratungs-GmbH – Betreiber der Plattform www.digitalisierung-praktisch-gestalten.de

Im Kontext der Digitalisierung sieht sich G+F als Vorreiter, wenn es um die Entwicklung und Umsetzung von innovativen Dialogformaten, von Go-to-Market-Maßnahmen, von hochwertigen Inhalten sowie um partnerbasierte Kampagnen geht. G+F startet und gestaltet Initiativen, entwickelt Plattformen, konzipiert und realisiert Workshops und Events, nimmt digitale Themen genau unter die Lupe und bereitet diese redaktionell auf, vermittelt relevantes Wissen an Entscheider/-innen und gibt konkrete Handlungsempfehlungen. Mit nunmehr über 25 Jahren Branchen- und Markterfahrung als Bindeglied zwischen Handwerk, KMU und Mittelstand und der digitalen Welt verfügt G+F über viele wertvolle Kontakte und Zugänge.

Weitere Informationen und Kontakt:

G+F Verlags- und Beratungs-GmbH

Kapellenstr. 47
D-76596 Forbach

Telefon: + 49 (0) 7220 213

Telefax: + 49 (0) 7220 215

E-Mail: info@gf-vb.de

Internet: www.gf-vb.de